

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Fachschaft für Elektrotechnik und Informationstechnik

Bericht zur studentischen Veranstaltungsbewertung im Sommersemester 2013

Dezember 2013

Inhaltsverzeichnis

1. ZUSAMMENFASSUNG.....	3
2. FRAGEBÖGEN	6
3. GESAMTAUSWERTUNG DER FRAGEBÖGEN	10
4. ZUSAMMENFASSENDES ERGEBNIS (GLOBALWERTE)	15
5. ANSPRECHPARTNER.....	17

1. Zusammenfassung

Einführung

Die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik ist bestrebt, die Qualität in Studium und Lehre kontinuierlich zu verbessern. Ein wichtiges Element dieses Prozesses ist die regelmäßige Befragung der Studentinnen und Studenten (studentische Veranstaltungsbewertung). Die Durchführung von Befragungen der Studenten durch die Dozenten ist bereits seit Jahren gängige Praxis in der Fakultät.

Im Zuge der Umsetzung eines einheitlichen Qualitätsmanagementsystems wurde im Juni 2013 zum 16. Mal eine koordinierte Befragung der Studentinnen und Studenten zur Qualität aller Lehrveranstaltungen aus der Sicht der Studenten durchgeführt.

Prozess

Die Organisation und Auswertung der Befragungen erfolgte durch die Qualitätsbeauftragten der Fakultät in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Elektrotechnik und Informationstechnik (Ansprechpartner siehe Kapitel 6).

Im Sommersemester 2013 wurde die Befragung im Rahmen des Studienganges „Automation and Robotics“ erneut in **englischer Sprache** durchgeführt. Des Weiteren sind die Rubriken des Fragebogens betreffend die Vorlesung und die Übung in die Abschnitte A und B unterteilt. Dadurch können Qualität der Veranstaltung und Datenerfassung bezüglich der Regelmäßigkeit des Besuches der Veranstaltung, der Vorkenntnisse der Studierenden, etc. gesondert betrachtet werden. Bei dieser Umfrage wurden auch Angaben zur Arbeitsbelastung der Studierenden in den jeweiligen Fächern ermittelt, vgl. Frage 3.8. Die bereits im WS 2007/2008 eingeführte spezifische Software (EvaSys) wurde zur Befragung erneut eingesetzt. Somit stehen den Dozenten die Ergebnisse der Befragung in der Regel bereits wenige Tage nach der Durchführung dieser zur Verfügung.

Der generelle Ablauf der Befragung und Auswertung gliedert sich in folgende Schritte:

1. Erstellung der Fragebögen durch die Qualitätsbeauftragten (siehe Abschnitt 2) .
2. Information aller Dozenten und Verteilung der Vorlagen (Mitte Juni 2013) durch die Qualitätsbeauftragten.
3. Durchführung der Befragung in der Zeit vom 20.06. bis 05.07.2013 im Rahmen der Vorlesungsveranstaltungen durch die Dozenten. Bei Bedarf kann hierzu die Mithilfe der Fachschaft angefragt werden.
4. Automatische Auswertung und Übersendung der Einzelergebnisse an die Dozenten (siehe Abschnitt 3).
5. Zusammenfassende Aufbereitung durch die Qualitätsbeauftragten bis Mitte Dezember (siehe vorliegender Bericht).
6. Veröffentlichung ausgewählter Ergebnisse (gemäß Beschluss des Fakultätsrates).

Erfasste Veranstaltungen

Im Rahmen der Befragung wurden alle Veranstaltungen erfasst, die von Studenten der Elektrotechnik und Informationstechnik im Bachelorstudiengang besucht werden sowie fast alle von der Fakultät im Masterstudiengang angebotenen Veranstaltungen.

Im Masterstudiengang wurde bei Wahlpflichtveranstaltungen mit weniger als 10 Teilnehmern dem Dozenten überlassen, ob er eine Befragung durchführt oder nicht.

Im Sommersemester 2013 wurden insgesamt 33 Dozenten zur Umfrage in 65 Vorlesungen angeschrieben. Zu 48 Vorlesungen erfolgte eine Rücksendung der ausgefüllten Fragebögen, wobei eine Rückmeldung von 6 Dozenten gar nicht und von 6 nur zu einem Teil Ihrer Vorlesungen erfolgt ist.

Um eine möglichst breite Basis zu erhalten, wurden bei der Auswertung der Befragung die Rückmeldungen aller Studenten, unabhängig von ihrer Fachrichtung, berücksichtigt. Die Zusammensetzung der befragten Studentinnen und Studenten nach Fachrichtung und Semesterzahl lässt sich anhand der individuellen Auswertungen für jede Veranstaltung bestimmen.

Auswertung und Bewertungsmaßstab

Insgesamt sind **1.428 Rückmeldungen von Studentinnen und Studenten** zu Vorlesungen abgegeben worden. Da die Befragungen in der Regel in den Vorlesungsveranstaltungen durchgeführt wurden, konnte von denjenigen Studenten, die die Vorlesungen regelmäßig besuchen, eine hohe Rücklaufquote erzielt werden.

Für jede Veranstaltung wurde ein sog. Globalwert ermittelt, der sich aus den Mittelwerten aus den Skalen der Fragegruppen –Teil A– des Fragebogens zusammensetzt.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine minimale Veranstaltungsgüte ("nicht zutreffend"), der Wert 5 eine maximale Veranstaltungsgüte ("voll zutreffend"). Außerdem wurde die statistische Verteilung der Veranstaltungsglobalwerte innerhalb der Fakultät ermittelt.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die „hauseigenen“ Veranstaltungen hinsichtlich der Vorlesungsqualität durchweg im „Zielbereich“ liegen und somit als gut bis sehr gut bewertet werden.

Da im Bereich der Übungen die Frage nach dem Bearbeitungsgrad der Übungen durch die Studierenden im Teil B enthalten ist, fließt sie nicht in den Globalwert ein. Der Anteil der von den Studierenden selbst bearbeiteten Übungen ist typischerweise niedrig und würde anderenfalls den Mittelwert für den globalen Indikator absenken.

Die genauen Ergebnisse der Befragung können Kapitel 3 (Mittelwerte über alle erfassten Fragebögen) sowie Kapitel 4 (Globalwerte) und Kapitel 5 (Mittelwerte der einzelnen Veranstaltungen) entnommen werden.

Maßnahmen

Für die Dozenten wird anhand der Einzelergebnisse durch markierte Zielwertebereiche sowie des Vergleichs mit den Durchschnittswerten signalisiert, wo ggf. Handlungsbedarf besteht. Ergänzend zu den Prozentwerten liefern die Vielzahl von frei formulierten Kommentaren (in diesem Bericht nicht dokumentiert) wertvolle Hinweise für die Dozenten. Die Dozenten legen Maßnahmen für die einzelnen Veranstaltungen selbst fest.

Bei Betrachtung der Evaluationsergebnisse der Übungen fällt auf, dass einige Veranstaltungen überdurchschnittlich gut bewertet wurden. Um dieses Potential zukünftig besser zu nutzen, sollen durch ein fakultätsweites *Best Practise Sharing* Konzepte und Faktoren für besonders erfolgreiche Übungen (und damit kombinierte vorlesungsspezifische Tutorien) identifiziert und innerhalb der Fakultät bekannt gemacht werden.

^

Hierzu soll in folgenden Schritten vorgegangen werden:

1. Anhand der Veranstaltungsbefragungsergebnisse werden besonders erfolgreiche Übungen identifiziert und als „Best Practise“-Beispiele durch die jeweiligen Übungsleiter beschrieben.
2. Den Studierenden wird im Rahmen einer durch die Fachschaft durchgeführte Online-Befragung die Gelegenheit gegeben, an der Beschreibung der „Best Practise“-Übungen mitzuwirken.
3. Im Vorlauf der Übungen im Sommersemester 2013 werden diese Konzepte im Rahmen einer Veranstaltung „Best Practise Sharing Übungen“ den Übungsgruppenleitern vorgestellt. Hierbei sollen insbesondere erfahrene Übungsgruppenleiter ihre Erfahrungen und Tipps an die neuen Übungsgruppenleiter weitergeben.

In der Folge werden über die Veranstaltungsbefragungen die Rückmeldungen zu den Übungen beobachtet.

Der Bericht wird der Kommission für Studium und Lehre zugehen, die dann ggf. weitere Maßnahmen beschließt.

Aufgrund gegen Ende der vorlesungsfreien Zeit gelegter Blockveranstaltungen in denen den Studenten ebenfalls die Möglichkeit einer Bewertung gegeben werden sollte, kann der Bericht auch zukünftig erst nach Eingang dieser Umfragen erstellt und weitergeleitet werden.

2. Fragebögen

Fragebogen in deutscher Sprache Seite 1:

EvaSys	Veranstaltungsfragebogen der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik SS2013	Electric Paper
Technische Universität Dortmund		Prof. Dr.-Ing. H. Mustermann
Fakultät 08 Elektrotechnik und Informationstechnik		Vorlesung

Markieren Sie so: Bitte verwenden Sie einen Kugelschreiber oder nicht zu starken Filzstift. Dieser Fragebogen wird maschinell erfasst.
 Korrektur: Bitte beachten Sie im Interesse einer optimalen Datenerfassung die links gegebenen Hinweise beim Ausfüllen.

Liebe Studentinnen und Studenten,
 wir bitten Sie um Ihre Mitarbeit bei unserem Anliegen, die Qualität in der Lehre kontinuierlich weiter zu verbessern. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und vollständig anonym. Die Durchführung und Auswertung der Befragungen erfolgt in Zusammenarbeit von Fachschaft und Fakultät. Die Ergebnisse der Befragungen werden in den Vorlesungsveranstaltungen besprochen und fließen in einen Bericht der Fakultät zur Qualität in der Lehre ein.

1. Angaben zum Studium

- 1.1 **Studienfach:**
- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> ET/IT (Bachelor) | <input type="checkbox"/> IKT (Bachelor) | <input type="checkbox"/> ET/IT (Master) |
| <input type="checkbox"/> A&R (Master) | <input type="checkbox"/> Wirt.-Ing. | <input type="checkbox"/> Informatik (Kern) |
| <input type="checkbox"/> Angew. Informatik | <input type="checkbox"/> Physik | <input type="checkbox"/> Lehramt |
| <input type="checkbox"/> Andere | | |
- 1.2 **Anzahl Fachsemester:**
- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 1 oder 2 | <input type="checkbox"/> 3 oder 4 | <input type="checkbox"/> 5 oder 6 |
| <input type="checkbox"/> 7 oder 8 | <input type="checkbox"/> 9 oder 10 | <input type="checkbox"/> 11 oder 12 |
| <input type="checkbox"/> 13 oder 14 | <input type="checkbox"/> 14 oder 15 | <input type="checkbox"/> >15 |

2. Fragen zur Vorlesung - Teil A

- | | nicht zutreffend | | | | | voll zutreffend | | keine Angabe |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--|--------------------------|
| 2.1 Die Vorlesung war klar strukturiert und folgte einem roten Faden. | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> |
| 2.2 Die Vorlesung war inhaltlich und organisatorisch gut vorbereitet. | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> |
| 2.3 Der/die Dozent(in) erklärte die Vorlesungsinhalte sprachlich klar und deutlich. | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> |
| 2.4 Die Form der Präsentation (Tafelbild, Medien etc.) war gut. | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> |
| 2.5 Der/die Dozent(in) ermutigte dazu, Fragen zu stellen. | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> |
| 2.6 Vorlesungsunterlagen und empfohlene Literatur waren geeignet. | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> |

3. Fragen zur Vorlesung - Teil B

- | | | | | | | | | | |
|--|------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------------|--|--------------|
| 3.1 Wie oft haben Sie die Vorlesung besucht? | <10% | | | | | | >90% | | keine Angabe |
| 3.2 Meine Vorkenntnisse waren für die Vorlesung ausreichend. (Falls nicht, bitte bei "Kommentare und Anregungen" detaillierte Hinweise geben.) | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | | keine Angabe |
| 3.3 Der/die verantwortliche Dozent(in) hat die Vorlesung selbst abgehalten. | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | | keine Angabe |
| 3.4 Die Vorlesung fand regelmäßig statt. | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | | keine Angabe |
| 3.5 Das Tempo der Vorlesung ist... | zu langsam | <input type="checkbox"/> | zu schnell | | keine Angabe |
| 3.6 Die tatsächliche Arbeitsbelastung im Bereich Selbststudium entspricht der Angabe in der Modulbeschreibung | deutlich weniger | <input type="checkbox"/> | deutlich mehr | | keine Angabe |
| 3.7 Der Stoffumfang der Vorlesung ist meiner Meinung nach... | zu gering | <input type="checkbox"/> | zu umfangreich | | keine Angabe |
| 3.8 Der Zeitaufwand für dieses Fach (inkl. Vor- und Nachbearbeitung, Bearbeitung der Übungen etc.) ist im Vergleich zu anderen Fächern | sehr gering | <input type="checkbox"/> | sehr groß | | keine Angabe |



Fragebogen in deutscher Sprache Seite 2:

EvaSys	Veranstaltungsfragebogen der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik	Electric Paper
--------	---	----------------

4. Fragen zur Übung - Teil A

4.1 Name des/der Übungsgruppenleiters/in:

- | | | | | | | | | | |
|---|------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------------|--------------------------|--------------|
| 4.2 Die Übung war gut mit der Vorlesung abgestimmt. | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |
| 4.3 Der/die Übungsleiter(in) konnte den Stoff gut vermitteln. | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |
| 4.4 Fragen zur Vorlesung/Übung wurden beantwortet. | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |

Falls zu der Vorlesung ein oder mehrere Versuche gehören:

- | | | | | | | | | | |
|---|------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------------|--------------------------|--------------|
| 4.5 Der Versuch / die Versuche passen gut zur Vorlesung | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |
| 4.6 Die technische Ausstattung der Versuche ist angemessen (Falls nicht, bitte unter "Kommentare und Anregungen" Verbesserungsvorschläge notieren). | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |
| 4.7 Die Betreuung des Versuches erfolgte durch kompetente Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter. | nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> | voll zutreffend | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |

5. Fragen zur Übung - Teil B

- | | | | | | | | | | |
|--|-----------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-----------|--------------------------|--------------|
| 5.1 Wie oft haben Sie die Übung besucht? | <10% | <input type="checkbox"/> | >90% | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |
| 5.2 Ich habe ...% der Übungen eigenständig gelöst. | <10% | <input type="checkbox"/> | >90% | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |
| 5.3 Die Größe der Übungsgruppe war... | zu klein | <input type="checkbox"/> | zu groß | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |
| 5.4 Die Übungsaufgaben waren.... | zu leicht | <input type="checkbox"/> | zu schwer | <input type="checkbox"/> | keine Angabe |

6. Kommentare und Anregungen

6.1 Was hat Ihnen an der Vorlesung, der Übung oder dem Versuch besonders gut gefallen?

6.2 Welche Verbesserungsvorschläge oder Anregungen haben Sie?



Fragebogen in englischer Sprache Seite 1:

EvaSys	Questionnaire for Courses of Department for Electrical Engineering and Information	Electric Paper
Technische Universität Dortmund		Prof. Dr.-Ing. H. Mustermann
Fakultät 08 Elektrotechnik und Informationstechnik		Lecture

Markieren Sie so: Bitte verwenden Sie einen Kugelschreiber oder nicht zu starken Filzstift. Dieser Fragebogen wird maschinell erfasst.
 Korrektur: Bitte beachten Sie im Interesse einer optimalen Datenerfassung die links gegebenen Hinweise beim Ausfüllen.

Dear students,
 we kindly ask for your cooperation to support us in our quest to implement a continuous improvement of the quality of our teaching. Filling out this questionnaire is voluntary and completely anonymous. The evaluation will be conducted by joint efforts of the faculty and the faculty's student body. The result of the evaluation will be discussed in the particular lecture and will be a part of the faculty report regarding the quality of teaching.

1. Information considering the course of studies

- 1.1 **Field of study:**
- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> ET/IT (Bachelor) | <input type="checkbox"/> IKT (Bachelor) | <input type="checkbox"/> ET/IT (Master) |
| <input type="checkbox"/> A&R (Master) | <input type="checkbox"/> Wirt.-Ing. | <input type="checkbox"/> Informatik (Kern) |
| <input type="checkbox"/> Angew. Informatik | <input type="checkbox"/> Physik | <input type="checkbox"/> Lehramt |
| <input type="checkbox"/> Others | | |
- 1.2 **Study term:**
- | | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 1 or 2 | <input type="checkbox"/> 3 or 4 | <input type="checkbox"/> 5 or 6 |
| <input type="checkbox"/> 7 or 8 | <input type="checkbox"/> 9 or 10 | <input type="checkbox"/> 11 or 12 |
| <input type="checkbox"/> 13 or 14 | <input type="checkbox"/> 14 or 15 | <input type="checkbox"/> >15 |

2. Questions considering the lecture - Part A

- | | definite no | definite yes | no statement |
|---|--|--------------------------|--------------------------|
| 2.1 The lecture was well structured and followed a clear plot. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.2 The lecture was organized ... with reference to content and administration. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.3 The pronunciation of the teacher was clear and understandable. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.4 The design of the media employed was good (blackboard, slides etc.). | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.5 The teacher encouraged discussions and questions from the students. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2.6 Handouts and suggested literature were well chosen. | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

3. Question considering the lecture - Part B

- | | | | | | |
|---|-------------|--|--------------|--------------------------|--------------|
| 3.1 How often did you attend the lecture? | <10% | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | >90% | <input type="checkbox"/> | no statement |
| 3.2 My previous knowledge was sufficient to follow the course (If not, please specify in the section "Comments and Suggestions"). | definite no | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | definite yes | <input type="checkbox"/> | no statement |
| 3.3 The responsible professor/lecturer conducted the lessons personally. | definite no | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | definite yes | <input type="checkbox"/> | no statement |
| 3.4 The lecture was held regularly. | definite no | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | definite yes | <input type="checkbox"/> | no statement |
| 3.5 The pace of the lecture was... | too slow | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | too fast | <input type="checkbox"/> | no statement |
| 3.6 Compared to the entry in the module description the workload is... | smaller | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | larger | <input type="checkbox"/> | no statement |
| 3.7 The amount of information being taught in this lecture was... | too few | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | too much | <input type="checkbox"/> | no statement |
| 3.8 Compared to other classes, the time effort for this one (incl. preparation, additional reading and assignments) was... | very low | <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> | very high | <input type="checkbox"/> | no statement |



Fragebogen in englischer Sprache Seite 2:

EvaSys	Questionnaire for Courses of Department for Electrical Engineering and Information Technology SS 2013	Electric Paper
--------	--	----------------

4. Questions considering the tutorial - Part A

4.1 **Name of Tutor:**

4.2 The tutorial and the lecture were well coordinated. definite no definite yes no statement

4.3 The tutor showed good capabilities to explain the problems. definite no definite yes no statement

4.4 Questions concerning the lecture/tutorial were answered in the tutorial. definite no definite yes no statement

In case one or more labs (experiments) were conducted as part of the course:

4.5 The labs supplemented the lessons well. definite no definite yes no statement

4.6 The technical equipment for the experiments were adequate
(If not, please note improvement suggestions in the section "Comments and suggestions".) definite no definite yes no statement

4.7 The experiments were supervised by capable assistants. definite no definite yes no statement

5. Questions considering the tutorial - Part B

5.1 How often did you attend the tutorials? <10% >90% no statement

5.2 I solved ... % of the problems autonomously. <10% >90% no statement

5.3 The size of the group was... too small too big no statement

5.4 The problems were ... too easy too tough no statement

6. Comments and Suggestions

6.1 **Please name things you rated exceptionally good:**

6.2 **Which improvements could you suggest for this course?**



3. Gesamtauswertung der Fragebögen

Auswertung, Vorlesungen_SS2013

Vorlesungen_SS2013
 Erfasste Fragebögen = 1428

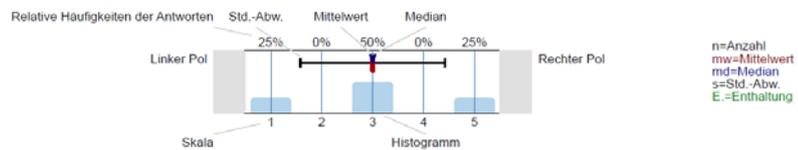
Globalwerte



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

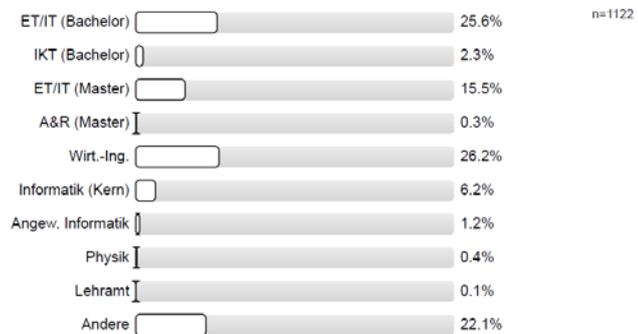
Legende

Frage text

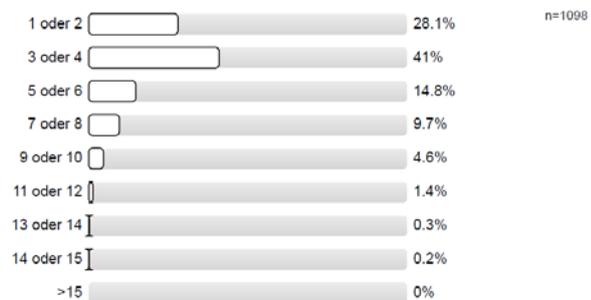


1. Angaben zum Studium

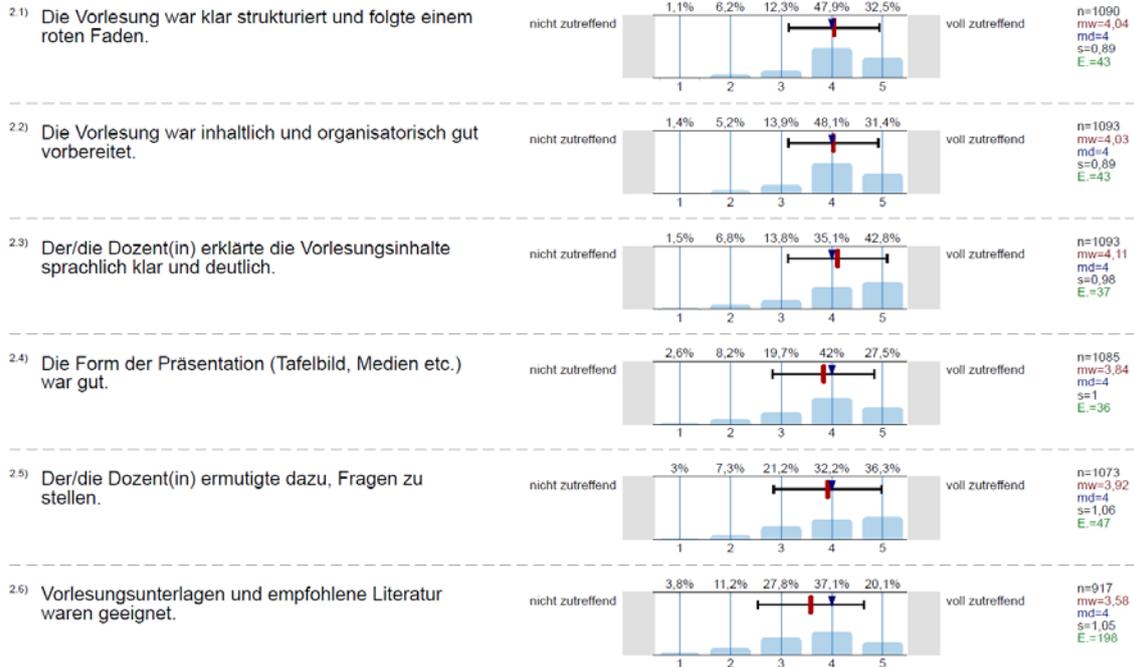
¹⁾ Studienfach:



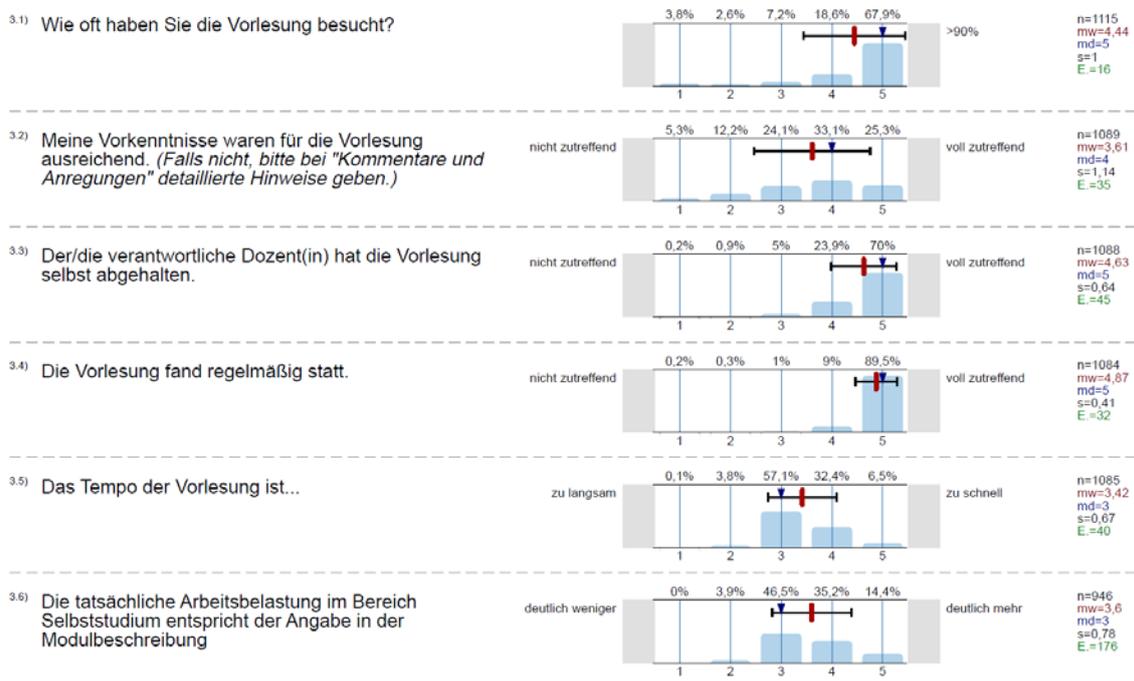
¹²⁾ Anzahl Fachsemester:

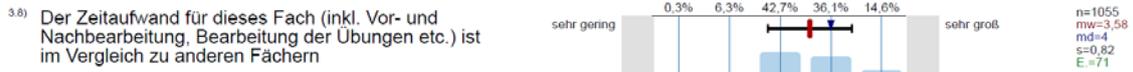


2. Fragen zur Vorlesung - Teil A



3. Fragen zur Vorlesung - Teil B





4. Fragen zur Übung - Teil A



5. Fragen zur Übung - Teil B

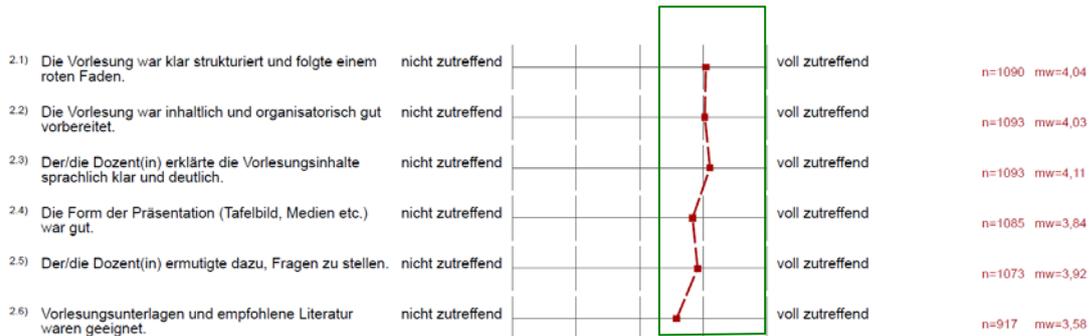


Profillinie

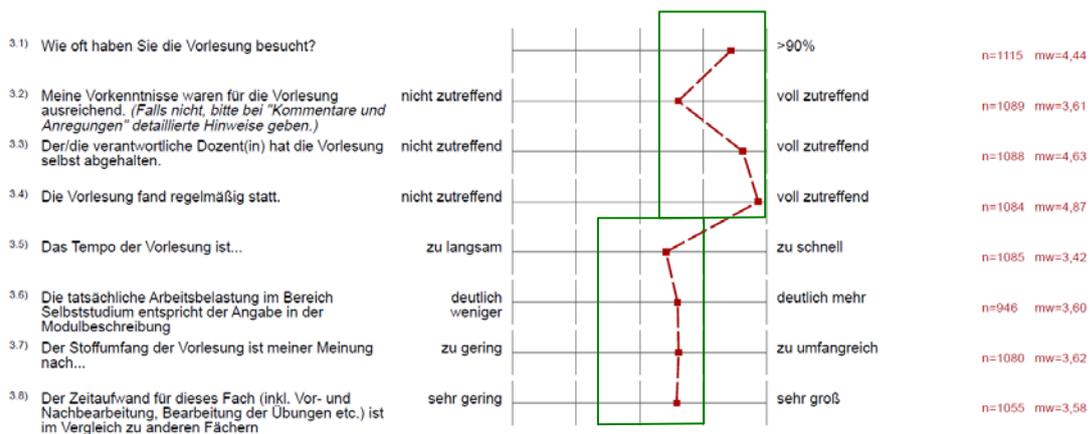
Zusammenstellung: Vorlesungen_SS2013

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

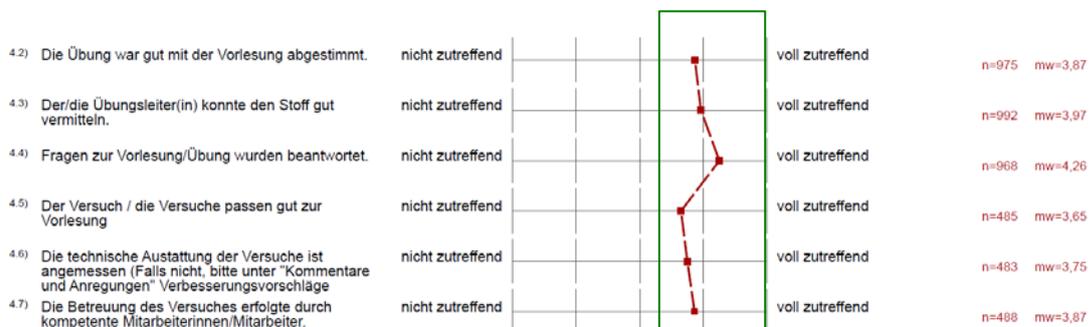
2. Fragen zur Vorlesung - Teil A



3. Fragen zur Vorlesung - Teil B

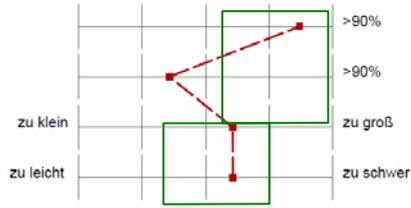


4. Fragen zur Übung - Teil A



Zielbereich

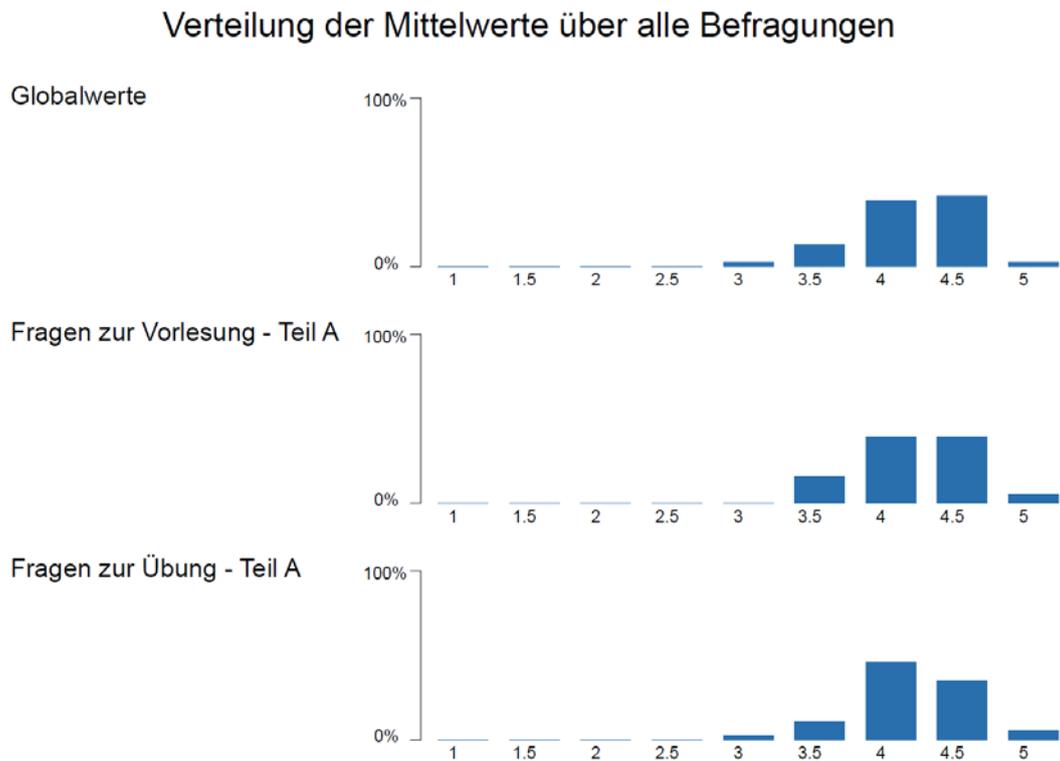
5. Fragen zur Übung - Teil B



Zielbereich

4. Zusammenfassendes Ergebnis (Globalwerte)

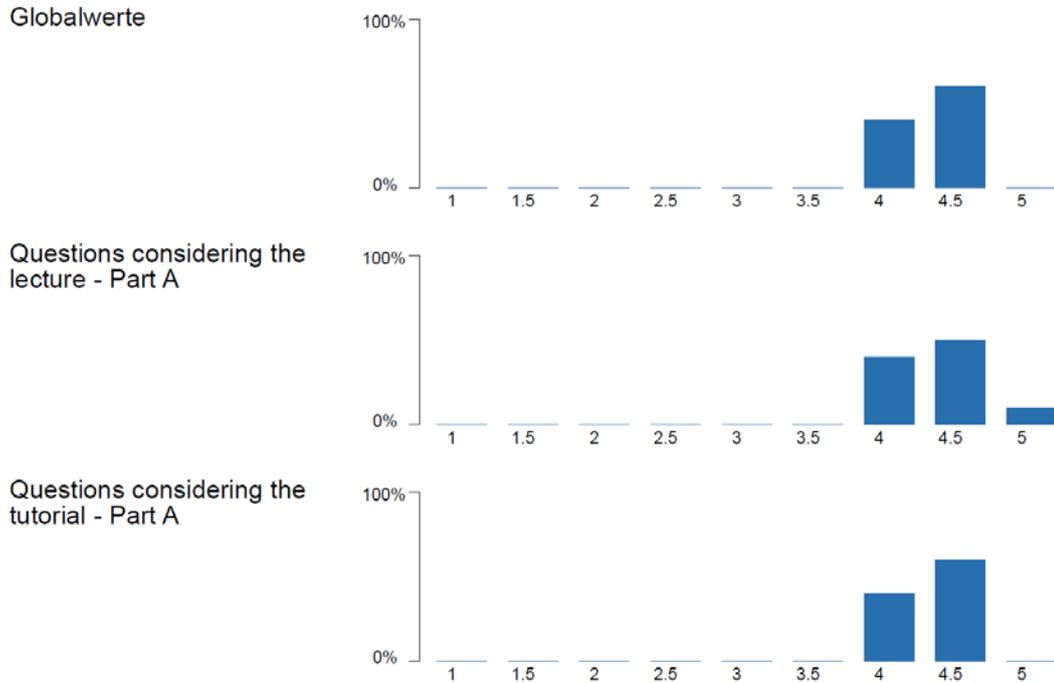
Zusammenfassendes Ergebnis des Fragebogens in deutscher Sprache¹:



¹ Softwaretechnisch war bei der Ermittlung der Globalwerte eine Trennung von Serviceveranstaltungen anderer Fakultäten von den durch die Fakultät angebotenen nicht möglich.

Zusammenfassendes Ergebnis des Fragebogens in englischer Sprache²:

Verteilung der Mittelwerte über alle Befragungen



² Softwaretechnisch war bei der Ermittlung der Globalwerte eine Trennung von Serviceveranstaltungen anderer Fakultäten von den durch die Fakultät angebotenen nicht möglich.

5. Ansprechpartner

Der Bericht wurde erstellt durch die Qualitätsbeauftragten der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik in Zusammenarbeit mit der Fachschaft für Elektrotechnik und Informationstechnik.

Für ergänzende Informationen wenden Sie sich bitte an:

Die Qualitätsbeauftragten der Fakultät:

Prof. Dr.-Ing. C. Wietfeld
Lehrstuhl für Kommunikationsnetze
Tel. 0231-755-4515
Email: christian.wietfeld@tu-dortmund.de

Dr.-Ing. Klaus Kallis
Arbeitsgebiet Technologien der Mikro- und Nanotechnik
Tel. 0231-755-2023
Email: klaus.kallis@tu-dortmund.de

Ansprechpartner für die studentische Vorlesungsbewertung in der Fachschaft:

Herr Jan Schröder
Email: jan3.schroeder@tu-dortmund.de